

1878. 1914.

An den Doppelaar.

Du stolzer Aar, nun schwing dich auf
Und laß dem Schicksal seinen Lauf,
Dem pulverdampfumhüllten!
Nun tue deine Stärke kund
Und haß' dem Feind den Schädel wund,
Den haß- und morderfüllten!
Nun zeig ihm deine Fänge gut
Und treib ihm aus den Uebermut
Und alle Hintertücke,
Auf daß die ganze Monarchie
Ein neuer Frühling wie noch nie
In hehrem Glanz beglücke!

Alfred v. Wurmb.